

Sanitarische Anforderungen

Betriebe des Kantons Freiburg

Wir möchten Sie vor allem auf die sanitärischen Anforderungen betreffend IBR und BVD aufmerksam machen:

- Die Analysen sind für alle aufgeführten Tiere erforderlich
- Die Analyse auf BVD-Antigen (**Methode rt-PCR!**) muss ebenfalls für diejenigen Tiere gemacht werden, die bereits eine solche Analyse aus früherer Zeit vorweisen können. Die Befunde der IBR/IPV- sowie der BVD-Analyse müssen negativ sein.
- Die Blutentnahme für die IBR/IPV-Analyse und die Analyse auf BVD-Antigen (**Methode rt-PCR!**) kann ab dem **24. Februar 2026** erfolgen und muss spätestens am **10. März 2026** im Labor sein.

Wir empfehlen Ihnen, die Analyse auf IBR/IPV möglichst schnell machen zu lassen, damit allfällige Zusatzanalysen rechtzeitig gemacht werden können!

- Bei der Blutentnahme muss pro Tier je ein rotes (Serum-) und ein violettes (EDTA-) Röhrchen mit Blut gefüllt werden.
- Die Blutproben sind an das Laboratorium Veterinärbiologie (LVB), Impasse de la Colline 4, 1762 Givisiez, zu senden (A-Post). *
- Bitte auf dem Untersuchungsantrag **klar** «Expo Bulle 2026» sowie die durchzuführenden Analysen « IBR und BVD-Antigen (rt-PCR)» **vermerken**.
- Die Analyseresultate werden beim Eintritt der Kühe in Espace Gruyère kontrolliert.

Übernahme durch SANIMA

Für die Tiere aus dem **Kanton Freiburg** werden die Kosten für die Analysen von SANIMA übernommen **unter der Bedingung, dass die oben genannten Hinweise respektiert werden**. Es ist zwingend erforderlich, dass die Probe zur Analyse rechtzeitig an das Labor in Givisiez (LVB) mit dem Vermerk Expo Bulle 2026 gesendet wird, damit die Kosten übernommen werden können. Bitte vermerken Sie auf dem Laborantragsformular «Kosten der Analysen zu Lasten SANIMA»

Anmerkung: Die Entnahme geht zu Lasten des Landwirts.

* Nach dem 10. März kann das Labor in Givisiez jede Analyse verweigern.

Sie können Ihre Proben auch in einem anderen Labor analysieren lassen, sofern dieses die Anforderungen von Punkt 3.3 des Reglements von EXPO Bulle erfüllt.

**ORGANISATIONSKOMITEE
EXPO BULLE**

Die Geschäftsführerin:



Johana Bellon

Sanitarische Anforderungen

Betriebe **ausserhalb des Kantons Freiburg**

Wir möchten Sie vor allem auf die sanitärischen Anforderungen betreffend IBR und BVD aufmerksam machen:

- Die Analysen sind für alle aufgeführten Tiere erforderlich
- Die Analyse auf BVD-Antigen (**Methode rt-PCR!**) muss ebenfalls für diejenigen Tiere gemacht werden, die bereits eine solche Analyse aus früherer Zeit vorweisen können. Die Befunde der IBR/IPV- sowie der BVD-Analyse müssen negativ sein.
- Die Blutentnahme für die IBR/IPV-Analyse und die Analyse auf BVD-Antigen (**Methode rt-PCR!**) kann ab dem **24. Februar 2026** erfolgen und muss spätestens am **10. März 2026** im Labor sein.

Wir empfehlen Ihnen, die Analyse auf IBR/IPV möglichst schnell machen zu lassen, damit allfällige Zusatzanalysen rechtzeitig gemacht werden können!

- Bei der Blutentnahme muss pro Tier je ein rotes (Serum-) und ein violette (EDTA-) Röhrchen mit Blut gefüllt werden.
- Die Blutproben sind an das Laboratorium Veterinärbiologie (LVB), Impasse de la Colline 4, 1762 Givisiez, zu senden (A-Post). Die Möglichkeit für eine Analyse in einem anderen Laboratorium besteht, wobei der Preis wahrscheinlich höher sein wird. *
- Bitte auf dem Untersuchungsantrag **klar** «Expo Bulle 2026» sowie die durchzuführenden Analysen « IBR und BVD-Antigen (rt-PCR)» **vermerken**.
- Die Analyseresultate werden beim Eintritt der Kühe in Espace Gruyère kontrolliert.

* Nach dem 10. März kann das Labor in Givisiez jede Analyse verweigern.

Sie können Ihre Proben auch in einem anderen Labor analysieren lassen, sofern dieses die Anforderungen von Punkt 3.3 des Reglements von EXPO Bulle erfüllt.

**ORGANISATIONSKOMITEE
EXPO BULLE**

Die Geschäftsführerin:



Johana Bellon